

## Gute Pflege ermöglichen – Pflegekräfte halten und zurückgewinnen

World-Café // Gruppe 4  
„Kollegiale Beratung zur psychischen Entlastung“

---

### Kollegiale Beratung

#### Was ist Kollegiale Beratung?

In der kollegialen Beratung arbeitet eine Gruppe gleichberechtigt in wechselnden Rollen zusammen. Die Struktur und die Methoden sind allen bekannt. Die Erzähler\*in ist die Expert\*in für ihr Problem oder ihre Frage. Der Beratungsprozess unterstützt sie, ihr Thema selbstständig zu bearbeiten.

*Wer von Ihnen hat schon praktische Erfahrungen mit „kollegialer Beratung“?*

2 von 5 / 1 von 5 / 2 von 8 / 0 von 5

*Diejenigen, die noch keine Erfahrung mit der „kollegialen Beratung“ gemacht haben, was denken Sie, wie diese funktioniert?*

Ich treffe immer wieder Kolleg\*innen, dann reden wir ...  
Uns hilft ein Mentoring Programm, das ist ja sehr ähnlich  
Ich stelle mir das so ähnlich vor wie z.B. eine Fallberatung in sozialen Diensten

*Wie denken Sie, kann die „kollegiale Beratung“ in den Arbeitsalltag eingebracht / eingeplant werden?*

*Wie hoch schätzen Sie die Bereitschaft der Kolleg\*innen ein, der „kollegialen Beratung“ Zeit einzuräumen, auch wenn noch viel andere Arbeit anliegt?*

... außerhalb der Dienstzeit, im normalen Dienst ist das nicht zu schaffen ...  
Nein, die Kolleg\*innen wollen arbeiten und dann einfach nur **nach Hause** (mehrfach)  
... vielleicht in der Mittagspause ...  
Oder in der Dienstbesprechung, wenn dann noch Zeit ist ...  
Der Arbeitgeber würde dafür kein Geld / Zeit zur Verfügung stellen, Personal zu halten kümmert ihn nicht  
Also ich kann die Kolleg\*innen nicht auch noch nach dem Dienst zur kollegialen Beratung schleifen

*Wer leitet sie an und wie wird die Zeit dafür geschaffen?*

Bei uns in der Psychiatrie mache ich das, als Fachkrenkenpflegerin

Können Teilzeit-Potenziale genutzt werden?

Könnten zusätzliche Praxisanleitungen hierfür ausgebildet werden?

Wie hoch schätzen Sie den Zeitaufwand ein?

Denken Sie, dass die „kollegiale Beratung“ den Kolleg\*innen (ggf. Ihnen) hilft, den Arbeitsalltag besser bewältigen zu können? Diese Methode geeignet ist, Kolleg\*innen zu halten und zu gewinnen?

4 von 5 Ja / 3 von 5 Ja / 6 von 8 / 5 von 5

... aber nur, wenn das langfristig etabliert wird...

Ja, denn es macht aufmerksam auf die Dinge, mit denen ich täglich hadere

Wenn Kolleg\*innen sehen, das es was bringt, dann ja

Bei uns sind Neueinstellungen oft nach 4 Wochen wieder weg, da könnte es helfen, sie zu halten ...

Es müsste jemand in den Betrieb kommen und die „kollegiale Beratung“ erklären und mit uns durchführen, jemand von außerhalb.

Ja, denn es signalisiert Wertschätzung ...

Es ist ein sehr gutes Instrument zur Entlastung

Bei uns hat das sehr gut auch „virtuell“ geklappt

Der vertrauensvolle Rahmen hilft Tabus aufzudecken

Kollegiale Beratung ist ein Qualitätsmerkmal!

Welche finanziellen Möglichkeiten gibt es, diese Methode zu implementieren? Sind Krankenkassen, andere Kostenträger, das Gesundheitsressort bereit, dafür Geld zu geben?